Zur Geschichte der antiken Logik

Université Fribourg

Herbstsemester 2021

Vorlesung und Seminar

**VL** : montags 10.15–12 (MIS 03 salle 3024, synchron per [Zoom](https://providence.zoom.us/j/98171524741?pwd=UXVtWGpYNFU0ZTkyMUxHWkFzWHQrZz09), Passcode: 035349)

**S**: montags 13.15–15 (MIS 03 salle 3025, synchron per [Zoom](https://providence.zoom.us/j/91858251632?pwd=MC96MTFpYStpaXlabmNwbStTTDlUUT09), Passcode: 306200)

[Moodle-Kurs](https://moodle.unifr.ch/course/view.php?id=264066)

Colin Guthrie King

Chargé de cours

[colin.king@unifr.ch](mailto:colin.king@unifr.ch)

Sprechstunde: nach Vereinbarung und

und mit Voranmeldung per Zoom donnerstags 14–16:

<https://calendly.com/cguthrieking/officehours>

**Thema**

Logik im hier vorausgesetzten Sinn ist eine Theorie der Folgerung oder Konsequenz und will die Frage beantworten: was folgt aus was? Sie entsteht durch eine Reflektion auf bestehende Praktiken– Praxis geht Theorie voraus. Im Kontext der griechischen Antike sind dies insbesondere zwei Praktiken: geometrische Beweise und dialektische Argumentation. In dieser Vorlesung mit Begleitseminar werden wir Theorien der Folgerung für beide Kontexte studieren, die von Aristoteles – dem Begründer der formalen Logik, aber auch der Theorie der dialektischen Argumentation – entwickelt wurden. Ausserdem werden wir auf gewisse logikphilosophische Fragen eingehen, z.B.: welche Gegenstände haben logische Theoreme und was sind die ontologischen und sonstigen Vorannahmen der hier zu behandelnden logischen Theorien?

**Sitzungen**

20.9. Einführung: Euklid, *Elemente* 1.32

27.9. Das Problem der Prädikation – der „dritte Mann“: Platon, *Parmenides,* 132a1–b2

4.10. Theorie der Prädikation: Aristoteles, *Topik* 1.5–9; Aristoteles, *Kategorien* 5

11.10. Theorie der akzidentellen Prädikation: *Topik* 2–3

18.10. Theorie der definierenden Prädikation: *Topik* 4–6

25.10. Assertorische Syllogistik: *Erste Analytiken* 1.1–3

**1.11. Allerheiligen: Keine Sitzung**

8.11. Assertorische Syllogistik: *Erste Analytiken* 1.4–7

**15.11. Dies academicus: Keine Sitzung**

22.11. Modalsyllogistik: *Erste Analytiken* 1.8–11

29.11. Modalsyllogistik: *Erste Analytiken* 1.14–22

6.12. Das Widerspruchsprinzip: *De interpretatione* 14, *Metaphysik* Γ3–4

13.12. Stoische Logik – *Lekta* und Propositionen: Long & Sedley, §§33–35

20.12. Stoische Logik – Aussagenlogik: Long & Sedley, §§36–38

**Primärliteratur (\* = Zur Anschaffung empfohlen)**

Aristoteles, *Analytica Priora*, Buch I, übersetzt und erläutert von Theodor Ebert und Ulrich Nortmann, in: *Aristoteles: Werke in deutscher Übersetzung*, Band 3, Teil 1, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 2007.

\*Aristoteles, *Lehre vom Schluss, oder Erste Analytik*, übersetzt und mit einer Einleitung und erklärenden Anmerkungen versehen von Eugen Rolfes, in: *Philosophie Bibliothek*, Band 10, Felix Meiner Verlag: Leipzig 1922. [**Kann auch als pdf bereitgestellt werden**.]

Aristoteles, *Kategorien*, übersetzt und erläutert von Klaus Oehler, in: *Aristoteles: Werke in deutscher Übersetzung*, Band 1, Teil 1, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 1997. 3. Auflage.

Aristoteles, *Peri Hermeneias*, übersetzt und erläutert von Hermann Weidemann, in: *Aristoteles: Werke in deutscher Übersetzung*, Band 1, Teil 2, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 1994.

\*Aristoteles, *Topik*, übersetzt von Tim Wagner und Christof Rapp, Reclam Verlag: Stuttgart 2004.

*Die hellenistischen Philosophen: Texte und Kommentare*, Anthony Long und David Sedley, übersetzt von Karlheinz Hülser, Metzler Verlag: Stuttgart 2006.

Euklid, *Die Elemente*, Buch I–XIII, nach Heibergs Text aus dem Griechischen übersetzt und herausgegeben von Clemens Thaer, Wissenscahftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 1980 (Nachdruck aus: Ostwalds Klassikern der exakten Wissenschaften, Leipzig 1933–1937).

Platon, *Parmenides*, in: *Werke in acht Bänden*, Griechisch und Deutsch, Band 5, Deutsche Übersetzung von Friedrich Schleiermacher und Dietrich Kurz, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 1983.

**Sekundärliteratur (kleine Auswahl)**

Bocheński, J.M. (1956): *Formale Logik*, Verlag Karl Alber: Freiburg/München.

Ebbinghaus, Kurt (1964): *Ein formales Modell der Syllogistik des Aristoteles*, Vandenhoeck & Ruprecht: Göttingen.

Malink, Marko (2015): *Aristotle’s Modal Syllogistic*, Harvard University Press: Cambridge, MA.

Mignucci, Mario (1996): “Aristotle’s Theory of Predication”, in: I. Angelleli and M. Cerezo (eds.), *Studies in the History of Logic*, de Gruyter Verlag: Berlin, 1–20.

Mates, Benson (1973): *Stoic Logic*, University of California Press: Berkeley & Los Angeles.

Patterson, Richard (1995): *Aristotle’s Modal Logic: Essence and Entailment in the Organon*, Cambridge University Press: Cambridge.

Patzig, Günther (1963): *Die aristotelische Syllogistik. Logisch-philologische Untersuchungen über das Buch A der „Ersten Analytiken“*, 2., verbesserte Auflage, Vandenhoeck & Ruprecht: Göttingen.